



LUDWIGMUSEUM
im Deutscherherrenhaus Koblenz

Ludwig Museum im Deutscherherrenhaus • Danziger Freiheit • D-56068 Koblenz

An die Schulen und KITAs

The **KNOWN** and the **UNKNOWN**

23.09. bis 27.10.2019

Liebe Lehrerinnen und Lehrer,
liebe Pädagoginnen und Pädagogen,

was man alles aus Punkten machen kann, zeigt der Künstler Hermann-Josef Kuhna. Seine Werke sind Teil einer Ausstellung, die sowohl lange nicht gezeigte, meist großformatige Arbeiten, als auch Neuerwerbungen zeigt – „the known and the unknown“



Die Werke Kuhnas laden zu **Farbexperimenten** (z.B. auf Händen, siehe Bild), Spiel mit Kontrasten und Schichten ein. Dabei reichen seine Werke von fast reinen Farbstimmungen, über Muster bis hin zu konkreten Formen und Dingen – wie das **Drachenbild** (Ausschnitt; Aufnahme im Depot). Werke die gerade die jüngeren Kinder sehr ansprechen werden. Verpackt in einer Suchralley durchs Museum; Austausch über die Werke und anschließendes **Experimentieren mit Farbe und Malgrund** ein lohnenswerter Ausflug ins Ludwig Museum!



Wer gerne mit seiner Lerngruppe noch gegenständlicher Arbeiten möchte, kann das Werk von **Jean-Charles Blais** (Bild links) als Ausgangspunkt wählen, um z.B. zum Thema „Ich – beim Laufen, Spielen,... am Strand“ malerisch aktiv zu werden. Dabei wird die Beobachtung und Darstellung von Bewegung besonders geschult.

Felder – Umgang mit Erinnerung ab Klasse 7

Der Umgang mit **Erinnerungen** ist ein in der Sammlung Ludwig Koblenz immer wieder auftauchendes Thema. Daher ist die Aufnahme von **Fotografien** Stephan Kaluzas aus der Serie „Felder“ geradezu folgerichtig. Zu sehen sind Fotografien von scheinbar bedeutungslosen Wiesen, Stränden oder Äckern. Erst die Titel verraten, dass es sich um Orte handelt, an denen in der **Vergangenheit Krieg** und Blutvergießen stattgefunden hat. Kann und darf man solchen Orten neue Bedeutungen und Funktionen geben – oder „müssen“ als Gedenkstätte Orte der Erinnerung bleiben? Fragen, die nicht nur den Fachbereich Kunst interessieren dürften.



OMAHA BEACH 1



Umfangreiche Werkschau:

Neue Werke, z.B. auch von **Hans-Jürgen Schlieker**, **Howard Kanovitz** u.v.m. bieten einen vielseitigen Blick auf die aktuelle Kunst, der auch für die gymnasiale Oberstufe die Möglichkeiten bietet Einblicke in verschiedenste Strömungen zu erhalten. Auch die Sammlung in den oberen Etagen wird zur Werkschau neu gehängt. Werke wie „**La vie de pauvre**“ von **Herve di Rosa**, das Schüler*innen immer sehr anspricht, werden ebenfalls erstmals in der Zusammenschau mit den Neuerwerbungen gezeigt! Wir beraten Sie gerne und treffen mit Ihnen eine individuelle Auswahl für eine Führung!

Vorankündigung für die Ausstellung:

Larry Rivers - American-European Dialogue 10.11.2019 bis 12.01.20

Am 14.11. 2019 findet eine ganztägige kunstpraktische Lehrerfortbildung zum Thema

Menschendarstellung in mannigfacher Linie und Kontexten, PL_Nr. 19ST018802 statt. Anmeldungen sind ab sofort möglich. Mehr Infos in gesonderter Beschreibung.

Führung buchen

Die Module verstehen sich als Vorschläge – wir beraten Sie gerne und entwickeln ein individuelles Programm für Ihre Gruppe. Nutzen Sie unser [Formular](#).

1-stündige bzw. 2-stündige Führungen (mit praktischer Arbeit) für Gruppen, inklusive zwei Begleitpersonen, kosten **25 € je Stunde zzgl. Material**.

Für Informationen und Anmeldungen sind wir erreichbar unter den Telefonnummern **0261-30 40 416 und 30 40 433** oder per Mail an paedagogik@ludwigmuseum.org, www.ludwigmuseum.org

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr KunstKontakt Team,
Marko Sommer

Bildnachweis:

1) Blais, Jean-Charles: oT 1984; 2) Hand vor Punkten, Schülerarbeit; 3) Joseph Khuna; 4) Stephan Kaluza, Fotosammlung „Felder“; 5) Herve di Rosa, „la vie de pauvres“